

mitt europäische, die letztere, eine *Rubiacee*, für die europäische Flora neu sein. Ausführlicher verbreitete sich der Vortragende über die Art und Weise, wie diese Pflanzen dorthin gelangt sein können. Die Vermutung, dass sie mit dem Reisbau gewandert seien, würde nur etwa für *Ammannia* in Anwendung gebracht werden können, da diese in den italienischen Reisfeldern gefunden wird. Mehr Wahrscheinlichkeit dagegen hat die Annahme, dass Wasservögel die Verbreiter dieser Seltenheiten sind, wogegen ernstlich auch wohl nichts einzuwenden sein dürfte. — Mitgl. P. Schulz machte die Mitteilung, dass er gelegentlich einer Exkursion nach Königswusterhausen dort am krummen See eine nicht unbedeutende Anzahl von Exemplaren des Korkrüster aufgefunden hat. — Schliesslich teilte Prof. Schumann noch mit, dass er die in Südeuropa als Laubenbekleidung häufig vorkommende *Bougainvillea speciosa* W. kürzlich hier als Topfpflanze gesehen hat, ein Gewächs, das sich durch seine prachtvollen violetten Deckblätter, unter denen die kleinen gelblichen Blüten fast verschwinden, als Schmuckpflanze empfiehlt.
 W. Lackowitz.

Verein zum Schutz und zur Pflege der Alpenflora. Der Verein zum Schutz und zur Pflege der Alpenflora mit dem Sitze in Bamberg hat die dankenswerte Absicht, möglichst genau den Verlauf der Baum- und Krummholzgrenzen in den Alpen und in einzelnen Gebirgsstöcken festzustellen. Er versendet daher zu diesem Zwecke auf Wunsch gratis an alle Touristen und Botaniker, welche sich für diese Frage interessieren, Notizblocs, die nach einem Entwurf des Prof. Dr. R. v. Wettstein hergestellt wurden. Die Blocs sind zu beziehen durch den Vorstand des Vereins, Herrn C. Schmolz in Bamberg. Hoffentlich wird die Beteiligung an einer so wertvollen pflanzengeographischen und forstwissenschaftlichen Arbeit eine sehr rege sein.

Fleischer, M., Musci Archipelagi Indiei. Serie III, Nr. 101—150 ist erschienen. Auskunft erteilt C. Warnstorf in Neuruppin. (Bot. Centralbl.).

Krieger, W., Fungi saxoniei. Fasc. XXXII ist erschienen.

Busse, Dr. W., Bot Reise nach Afrika. Dr. W. Busse ist Anf. Mai von seiner Reise nach Afrika zurückgekehrt.

Hochreutiner, Dr. B. P. G., Bot. Reise nach Südalgerien. Dr. B. P. G. Hochreutiner in Genf hat sich nach Südalgerien an die Grenze Marokkos begeben, um dort für das Museum der Stadt Genf botanische Sammlungen zu machen. (Bot. Centralbl.)

Personalnachrichten.

Ernennungen etc.: Dr. Wlh. Beneke, Privatdozent d. Botanik in Kiel, w. z. a. o. Professor ernannt. — Prof. Dr. Jacob Erikson w. z. Mitgl. d. kgl. Ak. d. Wissensch. in Stockholm ernannt. — E. W. Evans, w. z. Assistant-Prof. d. Bot. an d. Yale University ernannt. — Privatdozent Dr. B. Nemeč w. mit den Vorlesungen über allgemeine Botanik betraut und z. Vorstand des neuen pflanzenphysiol. Instit. an d. k. k. böhm. Univ. Prag ernannt. — Dr. W. Palladin w. z. o. Prof. d. Anatomie u. Physiologie d. Pflanzen an d. Univ. zu Petersburg ernannt. — Geh. Rat Dr. Strasburger w. z. korresp. Mitgl. d. Academie des Sciences zu Paris ernannt. — Prof. Dr. Alfr. Koch in Oppenheim a. Rh. w. z. a. o. Prof. in d. philos. Fakultät d. Univ. Göttingen ernannt. — Universitätsprof. Dr. Gy. von Istvánffi, Direkt. der kgl. ungar. Ampelolog. Centralanstalt Budapest, w. v. d. ungar. Akad. d. Wissensch. z. korresp. Mitglied gewählt.

Todesfälle: Maxime Cornu, Professor d. Kulturen am Jardin des plantes, Paris, am 3. April, 58 Jahre alt.

Korrektur.

In dem Referat p. 76 Nr. 4 ist Zeile 18 v. unten zu lesen „der Synonyme“ statt des Autors

Nr. 5 p. 91 ist hinter der Ueberschrift „Gramineae exsiccatæ“ der * zu streichen und in der zweitnächsten Zeile zu lesen „V. u. VI. Lieferung“.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1901

Band/Volume: [7_1901](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 112](#)